

## Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig aufbereitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Thema: Aktiv & fit - Ganzheitliches Gedächtnistraining, Ausgabe: 10  
Titel: Lesestoff (20 S.)

### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm »Seniorenbetreuung« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Die aus der Praxis des Pflegealltags heraus entwickelten Übungen und Aktivierungen unterstützen Sie dabei, den Tagesablauf der Senioren Ihrer Einrichtung positiv und abwechslungsreich zu gestalten und das körperliche Wohlbefinden wie auch das soziale Miteinander gezielt zu fördern.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/senioren](http://www.edidact.de/senioren).

### Lieder & Hörgeschichten (als Dateien im mp3-Format)

(Nur) bei Beiträgen zu denen Lieder bzw. Hörgeschichten vorhanden sind, finden Sie entsprechende Hinweise mit Links zur Downloadmöglichkeit direkt in der Detailansicht des Artikels auf eDidact.

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig. Vollständige Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

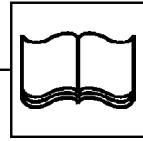
### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

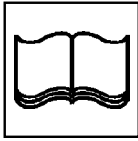
☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.edidact.de](http://www.edidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)



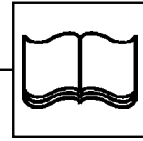
## Lesestoff





## Inhaltsübersicht

Phase	Übung	benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
A Bewegung	<b>1 Bewegungsimprovisation „Übungen mit Zeitungsseiten“</b>	Zeitungen	3	
	<b>2 Bewegungsimprovisation „Bewegung mit Zeitungsrollen“</b>	Zeitungen	3	
B Einstimmung	<b>1 Wörter sammeln</b> Wörter, die mit BUCH beginnen oder aufhören	<b>Kopiervorlage</b>	4	10
	<b>2 Lesematerial</b> Welches Lesematerial kennen Sie?	<b>Kopiervorlage</b>	4	11
	<b>3 Biografisches Gespräch</b> Lesegewohnheiten		5	
C Hauptteil	<b>1 Welches Buch von welchem Autor?</b> Zuordnungsübung	<b>Kopiervorlage</b>	5	12
	<b>2 Passende Überschrift</b> Überschriften formulieren/ Lückentext	<b>Textvorlagen</b>	6	13, 14
	<b>3 Entspannung</b> Vorlesegeschichte		6	
	<b>4 Buchstaben verbinden</b> Konzentrationsübung	<b>Kopiervorlage</b>	7	15
	<b>5 Unterschiede finden</b> Suchbild	<b>Kopiervorlagen</b>	7	16, 17
	<b>6 Gleicher Anfang</b> Wortfindungsübung	<b>Kopiervorlage</b>	8	18
D Ausklang	<b>1 Vermischte Geschichten</b>	<b>Textvorlage</b>	8	19
	<b>2 Lied</b> Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett	<b>Textvorlage,</b> evtl. CD	9	20
Wissenswertes	Bücher und Zeitungen		9	



# A Bewegung

## Übungsanleitungen: (Bewegung im Sitzen!)

Die Bewegungsteile müssen an die Möglichkeiten der Teilnehmer angepasst werden. Sie sollen Spaß machen!

### 1 Bewegungsimprovisation „Übungen mit Zeitungsseiten“

Jeder Teilnehmer bekommt ein doppeltes Zeitungsblatt und reißt es in zwei Hälften. Die eine Hälfte wird in Streifen gerissen. Wer hat die meisten Streifen? Wer hat die längsten Streifen?  
Die zweite Hälfte wird einmal in der Mitte gefaltet, dann weiter gefaltet, bis es nicht mehr weitergeht. Das Papier wird wieder aufgefaltet und dabei werden die Falze gezählt.

Was kann man noch aus dem Zeitungspapier machen? Zum Beispiel einen Hut:

Für den Hut wird eine halbe Zeitungsseite zunächst quer zur Hälfte gefaltet und glatt gestrichen. Die offenen Enden zeigen vom Körper weg. Die beiden Ecken der anderen Seite werden zur Mitte gefaltet, sodass sich beide Ecken in der Mitte treffen. Es entsteht ein Dreieck. Nun wird jedes der beiden unteren offenen Enden nach oben gefaltet und glatt gestrichen. Beide Daumen in die Öffnung schieben und den Hut aufalten. Bei Malerarbeiten kann so ein Hut hilfreich sein!

### 2 Bewegungsimprovisation „Bewegung mit Zeitungsrollen“

Jeder Teilnehmer erhält ein doppeltes Zeitungsblatt und faltet es einmal bis zur Hälfte. Dann rollt er es zusammen, bis eine Zeitungsrolle entsteht. Diese Rolle ist heute ein Übungsgerät.

1. Die Teilnehmer nehmen ihre Zeitungsrolle in die rechte Hand und klopfen leicht auf die linke Hand, den Unterarm, den Oberarm, die Schulter und wieder zurück zu den Fingerspitzen. Dann nehmen sie die Zeitungsrolle in die linke Hand und klopfen leicht auf die rechte Hand bis zur Schulter.
2. Die Teilnehmer nehmen die Zeitungsrolle wieder in die rechte Hand und versuchen über die linke Schulter auf den Rücken zu klopfen, so weit es geht. Anschließend machen sie die gleiche Übung mit der linken Hand.
3. Mit der Zeitungsrolle in der rechten Hand klopfen sie von unten auf den Rücken, dann die gleiche Übung mit der linken Hand durchführen.
4. Die Zeitungsrolle hinter dem Rücken von der rechten in die linke Hand geben. Die linke Hand nach vorne führen und die Zeitungsrolle in die rechte Hand geben. Diese Übung ebenfalls ein paarmal wiederholen. Dann die Richtung ändern und ebenfalls ein paarmal üben.

#### Was wird trainiert?

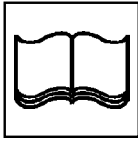
- Koordination beider Gehirnhälften
- Konzentration

#### Alltagstransfer:

Bewegung durchblutet das Gehirn und hilft, geistige Leistungen zu fördern.

#### Weiterführende Vorschläge:

Zu Übung 2: Mit der Zeitungsrolle auf die Oberschenkel klopfen. Die Zeitungsrolle unter den Beinen von der rechten in die linke Hand geben und umgekehrt.



## B Einstimmung

### 1 Wörter sammeln

#### Übungsanleitung:

Gesucht sind zusammengesetzte Wörter, die mit BUCH- beginnen oder mit -BUCH aufhören. Die Ergebnisse können zur weiteren Besprechung notiert werden. Ein kurzes Rätsel schließt sich an.

→ **M** **Kopiervorlage** s. Seite 10

#### Lösungsvorschläge:

1. **Buch**halter, **Buch**handlung, **Buch**ecker, **Buch**seite, **Buch**kapitel, **Buch**messe, ...
2. Sach**buch**, Kinder**buch**, Schul**buch**, Taschen**buch**, Fach**buch**, Gebets**buch**, ...
3. „Leserate“

#### Was wird trainiert?

- Wortflüssigkeit
- Konzentration

#### Alltagstransfer:

Der aktive Zugriff auf einen möglichst großen Wortschatz erleichtert die alltägliche Kommunikation.

#### Weiterführende Vorschläge:

Einzelne Wörter werden näher erklärt.

### 2 Lesematerial

#### Übungsanleitung:

Zur Vorbereitung auf weitere Übungen überlegen die Teilnehmer, was man alles lesen kann.

→ **M** **Kopiervorlage** s. Seite 11

#### Lösungsvorschläge:

1. Kriminalromane, Abenteuerromane, historische Romane, Liebesromane, Heimatromane, Kurzgeschichten, Gedichte, Satiren, Sachbücher, Bibel, Lexika ...
2. Tageszeitung, Wochenzeitung, Modezeitschrift, Comic/Cartoon, Rätselzeitung, ...

#### Was wird trainiert?

- Wortflüssigkeit in einem semantischen Feld
- Abrufen aus dem Langzeitgedächtnis

#### Alltagstransfer:

Vielleicht werden einige Teilnehmer wieder angeregt, ein Buch in die Hand zu nehmen.

#### Weiterführende Vorschläge:

Welche Art von „Lesefutter“ bevorzugen Sie?